

149/47A

1695 Juni 21.

A

NOTIZEN [VOM TAGSATZUNGSGESANDTEN VON STADT UND AMT ZUG, BEAT
KASPAR ZURLAUBEN] ÜBER DIE TAGSATZUNG [DER V KATH. ORTE]
VOM 21. JUNI 1695 IN LUZERN

EA VI 2, 546 (Nr. 300) - Zurlaubiana AH 11/41 [Instruktion von Stadt und
Amt Zug]

"Funff ohrtische Catholische Conferenz Jnn Lucern gehalten wegen Wartauwer
geschefft [=Wartauerhandel] Zinstag den 21 Junij 1695

[1.] Nach abeglegten Curialien ist vohnn [dem] Landtvogt [Josef An-
ton] **Reding** vohnn [der Grafschaft Sargans, in dessen Zuständig-
keitsbereich Wartau lag] Ein Schreiben¹ abgelesen worden, des Yn-
halts dass schlecht hoffnung für die Underhalt dess Pfarrh[erren
in Wartau, wo vor allem Reding sich stark machte, dort gegen den
Willen der neugl. Orte den kath. Gottesdienst wieder einzuführen]
vorhanden, die [Abtei] pfeffers [=Pfäfers] undt Greplandt [der Ge-
richtsherr der Herrschaft Gräpplang, Fridolin **Tschudi**, gemeint]
wollen nichts thun,² der fürst vohn C[h]ur [Bischof Ulrich VII.
von **Federspiel**] aber offeriere den priestern Ein Jahr lang Zue Er-
halten Unz man Jhne vohn seiten der Lobl. [VI kath. in der Graf-
schaft Sargans mitreg. Orte?] Jhme sein sustentation Collectieren
undt Zusammen bringen möge ad referendum
Wirdt bedenklich Erfunden Ehender man dem priester den Underhalt
...³ werde

[2.] Die lobl. ohrt sindt einhellig bey dem abscheidtsschluss [der
Tagsatzung der VII die Grafschaft Sargans reg. Orte - VIII Alte
Orte ausg. BE - vom vom 25. bis 28. Mai 1695 in Zug?]⁴

[1.] Undt stehet man Jnn beysorg sie [die neugl. Orte] werdendt
die recipocation mit Einsetzung der Praedicanten [in den Gemeinen
Herrschaften] pretendieren,
dargegen wirdt Eingeworffen das der Landtfriden [von 1531?] vermag
Priester undt nit Praedicanten Einzuesezen

[2.] Er Erlaubt den ohncatolischen Zue dem Catholischen glauben
vice versa aber den Catholischen nit Zue dem andern Zue schreiten
3[.] also das dritens Jhr glauben nit weiters solle Dilatiert wer-
den

4[.] woll aber Unser alte glauben, dem die Kirchen Vohnn Uhr
Althumb aller Zueständig gewesen

5[.] bestehtet der vertrag De A^o 1632 [welcher an der am 7. Sep-
tember 1632 begonnenen eidg. Schiedstagsatzung in Baden⁵, an wel-
cher der Matrimonial- und Kollaturstreit im Thurgau und Rheintal

beigelegt werden sollte, geschlossen wurde⁶, wo] den Catholischen ohrten hierzue Jhre alte Recht [und] fryheiten etc [zugestanden wurde]

6[.] N.^a dar Zue bringen das die Underthonen Jn den gemeinen Herschafften nit mehr gelt ussert der Potenmäsikheit Entlehen sollen, als das nachwol 2 drittel daruber Ledig seyendt, damit die ohncatholischen Von den güeteren Endteüsset werden⁷

[3.] Lucern [vertreten durch Johann Rudolf **Dürler**, Aurelian **Zurgilgen**, Rudolf **Mohr** und Johann Ludwig **Meyer**] berichtet das die freyen Embterischen Underthanen vohn Jhnen päs [d.h. Passzettel] Jnn das Elsas[s] begehren⁸

[4.] Tanneggisch abzug [- 1693 hatte das Bistum Konstanz die Herrschaft Tannegg an die Abtei Fischingen verkauft, es ging nun um die Frage, ob deswegen an die VII im Thurgau reg. Orte - VIII Alte Orte ausg. BE - der Abzug zu errichten sei -] ⁹".

1) s. EA VI 2, 547 a, Zeile 6-11

2) s. Zurlaubiana AH 149/47B Pt. 16

3) Die zwei voranstehenden Wörter sind nicht mehr eindeutig lesbar.

4) s. EA VI 2, 541 (Nr. 297) sowie Zurlaubiana AH 149/47. Auch an dieser Tagsatzung war Stadt und Amt Zug u.a. durch Beat Kaspar Zurlauben vertreten.

5) s. EA V 2, 705 (Nr. 605). Stadt und Amt Zug war dabei durch **Beat II.** Zurlauben vertreten.

6) s. ebenda 1541 Art. 218

7) Dieses Traktandum findet sich in den gedruckten EA nicht unter dieser Tagsatzung verzeichnet, s. aber ebenda VI 2, 1711 Art. 36 Pt. 1

8) s. ebenda 2022 Art. 168

9) s. ebenda 1778 Art. 398 sowie Zurlaubiana AH 124/145 Pt. 21

AH 149, 159-160 - Blatt 160^v leer

149/47B

1695 April

A

NOTIZEN [VOM TAGSATZUNGSGESANDTEN VON STADT UND AMT ZUG, BEAT KASPAR ZURLAUBEN] ÜBER DIE TAGSATZUNG DER V KATH. ORTE VOM 18./[19.] APRIL 1695 [IN LUZERN]

EA VI 2, 538 (Nr. 296) - Zurlaubiana AH 11/39 [Instruktion von Stadt und Amt Zug]

"Catholische Conferenz der 5 Lobl. Catholischen ohrten Lucern [=Luzern] Ury [=Uri] Schweyz [=Schwyz] Underwalden [=Unterwalden] Zug auff Montag den 18 Aprilis